

AZ: -90.0-sz-te

**Drucksache Nr.: 1146/2003/DS**

=====

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>	<b>Behandlung</b>
Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss	25.01.2007	Ö	Vorberatung
Hauptausschuss	30.01.2007	N	Kenntnisnahme
Ratsversammlung	13.02.2007	Ö	Endg. entsch. Stelle

**Berichterstatter:**

Oberbürgermeister Unterlehberg

**Verhandlungsgegenstand:**

**Optimierung des Zinsmanagements von Kassenkrediten**

**Antrag:**

Die Verwaltung wird zur Optimierung des Zinsmanagements von Kassenkrediten ermächtigt,

- a) derivative Finanzgeschäfte unter Beteiligung eines externen Dienstleisters zu tätigen und
- b) Kassenkredite bis zur Höhe von 50 Mio Euro mit Laufzeiten bis zu drei Jahren aufzunehmen.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Zinersparnisse, deren Höhe z.Z. nicht beziffert werden kann.

## **Begründung:**

Mit Beschluss der Ratsversammlung vom 20.12.2005 (Drucksache Nr.: 0811/2003/DS) wurde die Verwaltung ermächtigt, zur Optimierung des Zinsmanagements derivative Finanzgeschäfte unter Beteiligung eines externen Dienstleisters zu tätigen. Diese Ermächtigung bezieht sich bislang nur auf das Kreditportfolio ohne Einschluss der Kassenkredite. Zwischenzeitlich ist ein entsprechender Vertrag mit der HSH-Nordbank abgeschlossen worden. Im Rahmen der weiteren Konsultationen wurde seitens der HSH-Nordbank empfohlen, auch die Kassenkredite einzubeziehen.

Kassenkredite werden bisher nur unterjährig zur Liquiditätssicherung aufgenommen. Nach einem Erlass des Innenministeriums ist es aufgrund der prekären Finanzlage der Kommunen auch zulässig, Kassenkredite mit mehrjährigen Zinsbindungsfristen aufzunehmen.

Nach der derzeitigen Finanzplanung ist in Neumünster noch über mehrere Jahre mit Haushaltsdefiziten und infolge dessen mit hohen Kassenkrediten zu rechnen. Daraus ergibt sich ein höheres Risikopotenzial (Zinsänderungsrisiko). Der bestehende Sockelbedarf an Kassenkrediten bis 50 Mio Euro sollte daher, insbesondere vor dem Hintergrund des erwarteten weiteren Anstiegs des Zinsniveaus, durch Kredite mit bis zu drei Jahren Laufzeit und/oder mittels derivativer Finanzgeschäfte längerfristig gesichert werden. Dabei sind Derivate in Fremdwährungen ausdrücklich ausgeschlossen.

Im Rahmen der Optimierung des Zinsmanagements besteht eine jährliche Berichtspflicht gegenüber der Ratsversammlung über den Abschluss derivativer Finanzgeschäfte. Im Rahmen dieser Berichtspflicht wird auch über den Abschluss derivativer Finanzgeschäfte zu Kassenkrediten berichtet.

Unterlehberg  
Oberbürgermeister